

Broder Hinrick

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenhorn



GEMEINDEBRIEF

Juni - August 2017



Aus dem Inhalt:

Konfirmationen 2017

Zum Geburtstag eine Rose

Austausch über Luther - ein Gespräch mit Pastorin Rutz

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer ist die Zeit der Entfaltung, die Blumen machen es uns vor. Sie strecken sich der Sonne entgegen und öffnen ihre prächtigen Blütenkelche. Weit aufgefächert stehen sie da, wunderhübsch anzusehen. Auch wir Menschen entfalten uns im Sommer auf ganz eigene Weise, recken und strecken uns. So manch einer freut sich auf den Urlaub, endlich mal wieder raus, andere Orte sehen oder entspannt ein paar Tage zu Hause genießen im Garten, vielleicht Ausflüge planen.

Entfaltung bedeutet auch: Man lernt sich wieder mal von einer anderen Seite kennen oder am besten gleich von mehreren. So manche Seite von sich hatte man ja selbst schon lange nicht mehr gesehen. Der Körper wird wieder ausgepackt, passen die Shorts, der Bikini noch oder muss was Neues her? So manch äußere Form wurde über den Winter neu erfunden.

Entfaltung bedeutet auch, dass das, was vorher fein sauberlich verpackt und gefaltet war, sich nun Raum nehmen darf: Das gilt für Körper, Geist und Seele. Auf einmal haben wir ganz viel Zeit und spannen uns aus, werden weit: „Du Gott stellst meine Füße auf weiten Raum.“ (Psalm 31,9) Da gibt es also viel zu erkunden und zu entdecken.



Urlaub, das ist eigentlich die Erlaubnis frei zu haben, nichts zu müssen, viel zu dürfen. Diese Erlaubnis verbirgt sich noch im Wort „Urlaub“. Damit das gelingt, damit Entfaltung nicht Anstrengung, sondern Erholung bietet, hier ein paar Ideen für die Sommerzeit: Eine davon ist uralte, sie stammt von Johannes Scheffler, auch genannt Angelus Silesius, einem mittelalterlichen Arzt und Liederdichter:

„Die Ros` ist ohn warum. Sie blühet, weil sie blühet. Sie acht nicht ihrer selbst, fragt nicht, ob man sie siehet.“

Also freue dich an deiner Vielseitigkeit, die Gott dir geschenkt hat. Und an den Quellen der Freude, die zu finden sind im weiten Raum. Wenn dir nach Radfahren ist, dann tue es und wenn dir Bügeln gut tut: Wer sagt, dass Bügeln immer Arbeit sein muss? Umso schöner, wenn du etwas mit Genuss tust. Einfach mal so, weil du es willst und nicht, weil du musst. Mach was Schönes und Verrücktes zugleich: Sammle Quallen am Strand und trage sie ins Wasser zurück, iss ein Spaghetti-Eis und bring der Dame oder dem Herrn im Strandkorb nebenan doch gleich eines mit. Schau dir an, wie andere sich entfalten und staune über die vielen unterschiedlichen Formen, Farben und Größen. Und in all dem: Lass dir Zeit, die Rose blüht ja auch nicht von heute auf morgen.

Eine schöne und entfaltungsreiche Sommerzeit wünscht

Pastorin Bettina Rutz



Diakonie pflegt

*Gott sei Dank,
hier zählt der Mensch*

Auch ganz in Ihrer Nähe in einer von über 80 Pflege-Einrichtungen der Diakonie in Hamburg

Wir beraten Sie gerne
persönlich, jeden Tag, rund um die Uhr und kostenlos.

www.pflege-und-diakonie.de
Service-Telefon 0800-011 33 33

Bei uns finden Sie sofort
aktuelle freie Plätze im Seniorenheim, in der Kurzzeitpflege und Pflegedienste oder Tagespflege-Einrichtungen.



Austausch über Martin Luther

Luther lesen und richtig verstehen ist heute nicht immer einfach. Edith Weniger stellte Pastorin Bettina Rutz ein paar Fragen dazu, lesen Sie nun den ersten Teil des Gespräches:

E. Weniger: Luther sagte einmal, man müsse um jeden Bibeltext einen vierfachen Kranz binden: Danken-Bitten-Beichten-Tun. Danken und Bitten sind heute noch Bestandteil unserer Gebete. Was verstand er unter „Beichte“? Gibt es sie in der evangelischen Kirche?

B. Rutz: *Ja, es gibt sie, auch wenn Martin Luther sie nicht als vollgültiges Sakrament anerkannt hat wie es in der katholische Kirche der Fall ist. Vielmehr gehört die Beichte für Luther zur Grundhaltung eines Christenmenschen „beicht sol und mus on unterlas geschehen, solang wir leben.“ Dadurch erkennt der Mensch seine Sündhaftigkeit und seine Gnadenbedürftigkeit. Luther unterscheidet dabei die Herzensbeichte (vor Gott) und die Beichte vor einem Menschen. Dabei lehnt Luther jeden Zwang zur Beichte ab, für ihn ist die Beichte eher mit Freude verbunden, mit der Erleichterung des Gewissens und der Bestärkung der Seele. In der evangelischen Kirche findet die Beichte heute entweder im Gottesdienst als Gemeindebeichte (z.B. am Buß- und Betttag) statt oder im Gespräch im Pastorat. Im Evangelischen Gesangbuch findet sich übrigens unter der Nr. 792 eine Anleitung dazu.*

E. Weniger: Im Zusammenhang mit der Beichte steht die „Buße“. Wie erklärt Luther das?

B. Rutz: *Buße und Beichte sind eng miteinander verbunden, dabei zielt die Buße vor allem auf die Umkehr des*

Menschen zu Gott hin. Sozusagen die Änderung des Sinnes. Wir bringen unsere Schuld und erbitten Vergebung. Luther empfahl dazu einmal täglich das Vaterunser zu beten, ein Leben lang, bezüglich der Buße mit dem besonderem Akzent auf „vergib uns unsere Schuld wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.“

E. Weniger: Ihn quälte der Gedanke: „Wie werde ich vor Gott gerecht?“

B. Rutz: *Sola gratia – allein aus Gnade. Das ist der Kerngedanke von Luthers Rechtfertigungslehre. Sie bedeutet: Der Mensch wird nicht aufgrund seiner Werke gerecht sondern allein aus Gottes Gnade. Dabei ist mit Gnade vor allem die Gunst Gottes gemeint. Hintergrund war das Ablasswesen, gegen das sich Martin Luther vehement gewehrt hatte. In der 62. seiner 95 Thesen schrieb er, dass die Kirche „keinen anderen Schatz kennt als das hochheilige Evangelium von der Gnade und der Herrlichkeit Gottes.“*

E. Weniger: Wie also kommt man zur ewigen Seligkeit? Durch eigenes Tun, durch gute Werke? Auf diese Fragen gab Luther die Antwort: „Allein durch den Glauben“. Was ist damit gemeint?

B. Rutz: *Luther bezieht sich damit auf einen Gedanken von Paulus aus dem Römerbrief. Dort heißt es: „So halten wir nun dafür, dass der Mensch gerecht wird ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben.“ (Römer 3,28) Allein durch den Glauben an Jesus Christus - sola fide - haben wir also Anteil an der Gnade Gottes. Wir können sie nicht erkaufen, sie ist nicht zu bezahlen, vielmehr empfangen wir sie, wie ein Geschenk, umsonst, gratis (gratia). Mit offenen hingehaltenen Händen und Herzen. Aber gleichzeitig lehnt Luther natürlich gute Werke nicht ab, sie entspringen solchem Glauben, sie folgen daraus, aber sie bedingen nichts.*

Lesen Sie im nächsten Gemeindebrief den zweiten Teil des Gespräches.

KOMPETENZ SEIT 1928

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- WARTUNG
- SIEL
- DACH
- NOTDIENST
- RAUCHMELDERDIENST

ERWIN MEIER

Erwin Meier GmbH & Co. KG · Ellerneck 41 · 22045 Hamburg · info@erwin-meier-gmbh.de
Der Nachfolger von Firma: **MARTENS**

Tangstedter Landstr. 173 · 22417 Hamburg
Tel.: 040/520 24 92 oder 040/520 90 97
Fax: 040/520 94 83

Rechtsanwältin
Tanja Schmedt auf der Günne

Erbrecht · Arbeitsrecht



Holzberg 23 · 22417 Hamburg

Tel. 040.401 669 45 · www.ihr-recht-hamburg.de

Konfirmationen 2017

In vier Gottesdiensten an herrlich-sonnigen Sonntagen Ende April und Anfang Mai haben 41 Jugendliche ihre Konfirmation in der Broder-Hinrick-Kirche gefeiert. Die Konfirmanden waren ganz aktiv dabei und übernahmen Lesungen, Gebete und eigens für diesen großen Tag vorbereitete Texte. Vor allem der Dank an die Eltern für die Liebe und die Fürsorge, gelesen von zwei Jugendlichen, war ein berührender Moment. Erstmals lasen die neuen Jugendmitarbeitenden die Konfirmationsprüche vor, die Teamer hängten den Jugendlichen die Kreuzketten um und der Kirchengemeinderat gratulierte den Konfirmierten ganz herzlich. Der Gospelchor, die Jugendband und ein extra gegründeter Projekt-a-capella-Chor bereicherten die Gottesdienste musikalisch. Allen Mitwirkenden an dieser Stelle einen ganz großen Dank! Wir bedanken uns auch ganz herzlich für die großzügige Kollekte der Konfirmationsgottesdienste, wir haben für die Konfirmanden-Arbeit in unserer Kirchengemeinde 1951 € gesammelt! Auch die Jugendlichen hatten mit ihrer eigenen freiwilligen Konfirmandenspende im Vorwege bereits ein Zeichen gesetzt. Sie sammelten untereinander 443 € für den bundesweit tätigen Verein „Herzenswünsche e.V.“, der schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen sehnlichste Wünsche erfüllt. Unseren Konfirmierten wünschen wir weiterhin Gottes Segen auf Ihrem Lebensweg!



Glaubensbekenntnis eines Konfirmanden

Ich glaube an Gott, Jesus Christus und an den Heiligen Geist. Gott, der allmächtige Herrscher und Schöpfer des Himmels und der Erde. Jesus Christus, der auf die Erde ging um den Menschen zu helfen und Hoffnung zu schenken. Der Heilige Geist, der in allen Dingen dieser Welt





wohnt. Und in uns. Der Glaube, der die Menschen leitet, in die Kirche gehen lässt und beschützt. Die Engel, die über uns wachen, die nur das Beste für uns wollen. Ich glaube daran, dass eine Gemeinde wie eine Familie ist, die aufeinander aufpasst und sich sorgt um einen. Ich glaube, dass jeder Mensch gleich ist, egal woher er kommt und egal, welcher Religion er angehört. Ich glaube, dass jeder Mensch eine neue Chance verdient und dass ihm vergeben wird, egal was passiert ist. Niemand soll wegen seiner Hautfarbe oder seiner Vorlieben verurteilt werden.



**Frischluff-Gottesdienst mit dem
Langenhorner Gesangverein
Pfingstmontag, 5. Juni, 11 Uhr**

Am Pfingstmontag zieht es uns nach draußen an die frische Luft und wir feiern unseren Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl auf der Wiese vor der Kirche. Der Langenhorner Gesangverein wird uns musikalisch zum Klingen bringen. Auch unsere Langenhorner Nachbargemeinden sind herzlich dazu eingeladen. Sollte es wider Erwarten doch nass werden, ist unser Kirchlein ja in der Nähe. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!

Sommerkirche

Während der Sommerferien, die auch in unserer Gemeinde von der Urlaubszeit geprägt ist, feiern wir 14-täglich in der Broder-Hinrick-Kirche Gottesdienste, und zwar am 16. und 30. Juli und am 13. August. An den Sonntagen dazwischen sind wir eingeladen, an den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden St. Jürgen-Zachäus und Ansgar teilzunehmen.

**Älter werden – Aktiv bleiben
Herzliche Einladung zur
3. Stadtteilkonferenz
9. Juni, 15 - 18 Uhr**

in der Aula der Fritz-Schumacher-Schule zum Thema ‚Älter werden - Aktiv bleiben‘
Was bietet unser Stadtteil?
Mit Referaten, Workshops und einem „Marktplatz“, auf dem sich Vereine, Einrichtungen und Initiativen aus dem Stadtteil präsentieren.
Besuchen Sie gerne auch den Stand der Langenhorner Kirchengemeinden, wir freuen uns auf Sie!

**Kinderkirchen-Sommerfest
Freitag, 30. Juni, 15.30 -17 Uhr**

Wir feiern mit „Josef und seinen Brüdern“ ein tolles Fest! Wir hören die spannende Geschichte von Josef, wir deuten Träume, kleiden uns in festliche Gewänder und reisen nach Ägypten. Wir basteln, singen und spielen. Alle Mädchen und Jungen ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen!



**Source-Jugendgottesdienst
Sonntag, 2. Juli, 18 Uhr**

Die Evangelische Jugend Langenhorn läutet den Sommer ein! Kurz vor den Sommerferien feiern die drei Langenhorner Gemeinden Ansgar, Broder-Hinrick und St. Jürgen-Zachäus um 18 Uhr gemeinsam in Broder-Hinrick einen großen Source-Jugendgottesdienst. Nach dem Gottesdienst wird auf der Wiese vor der Kirche gegrillt. Die Jugendband und die Teamerinnen und Teamer freuen sich über viele Besucher jeden Alters!



Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung e.V.

Flohmarkt der Gärten

Im Rahmen des Flohmarktes der Gärten (10-17 Uhr) in der Fritz-Schumacher-Siedlung öffnet die Büchertube in Broder Hinrick von 11-17 Uhr ihre Türen und lädt zum Stöbern bei Kaffee und Kuchen ein. Der Flohmarkt der Gärten findet statt in teilnehmenden Gärten der Tangstedter Landstraße zwischen den Häusern Nr. 148 – 282 und sämtlichen Nebenstraßen, gekennzeichnet durch ein Schild „Wir sind dabei“, die an diesem Tag betreten werden dürfen.



Wir beraten Sie gerne!

Ihr Sönke Wulff



(040) 539 08 590

www.wulffundsohn.de

Wir reichen Ihnen die Hand in guten und in schwierigen Zeiten.

*Ihr Partner für kompetente Bestattungsvorsorge.
Jetzt auch in unserer neuen Filiale
in Hamburg-Langenhorn*

Tangstedter Landstraße 238

22417 Hamburg-Langenhorn

Grillfest für Ehrenamtliche

Freitag, 8. September, 18 Uhr

Herzliche Einladung an alle, die sich im vergangenen Jahr ehrenamtlich in Broder Hinrick engagiert haben. Anmeldung bis zum Freitag, 1. September im Gemeindebüro (persönlich, telefonisch, über Anrufbeantworter, Zettel in den Briefkasten oder per E-Mail: Broder.Hinrick@t-online.de)

Unsere neue Osterkerze

Beim Tischabendmahl wurde die neue Osterkerze in kleinen Gruppen gestaltet. Aus Wachsplatten konnten kreative und künstlerische Motive zum Thema Martin Luther angefertigt werden, so fällt neben der Lutherrose auch ein großer Apfelbaum besonders ins Auge. Die Osterkerze wurde traditionell zur Osternacht eingeweiht. Mit der ersten Flamme dieser Kerze wurden in diesem Jahr die Becherkerzen, die ebenfalls eine Neuerung sind, jedes Besuchers entzündet! Diese kleinen Kerzen sind wunderbar: Sie leuchten auch bei Wind und Wetter den Rundgang um die Kirche aus und erinnern in den Häusern durch ihr

Licht nun sehr lang an die Osternacht.

Auch die Osterkerze wird uns mit ihrem Licht und ihrer farbenfrohen Gestaltung das Jahr über erfreuen. Herzlichen Dank

Familie Malluvius



Die evangelische Jugend von Langenhorn braucht ein neues Gesicht!

Regionale/r Jugendmitarbeiter/in gesucht!

Zeltlager, Kinderbibeltage, Teamerausbildung, Jugendgottesdienste, die Aufgaben sind abwechslungsreich, spannend und vielfältig. Seit fünf Jahren arbeiten die drei evangelischen Kirchengemeinden Ansgar, Broder-Hinrick und St. Jürgen-Zachäus im Bereich der Jugendarbeit erfolgreich zusammen. Das Jugendbüro ist an der St. Jürgen Kirche verortet, aber der/die neue Mitarbeiter/in ist in allen drei Gemeindehäusern herzlich willkommen! Zum 1. September könnte es also losgehen, Bewerbungsschluss ist der 30. Juni.

Ein paar Eckdaten:

Gesucht wird ein/e Mitarbeiter/in mit sozialpädagogischer und diakonisch-theologischer Qualifikation für eine volle, unbefristete Stelle (100%, 39 Std. Woche). Weitere Informationen sowie die aktuelle Ausschreibung sind auf den Webseiten der beteiligten Kirchengemeinden zu finden.

Zum Geburtstag eine Rose



Wissen Sie, wie viele Rosen unser Kirchenbesuchskreis im Laufe eines Jahres an Gemeindemitglieder zum 75. Geburtstag und allen nachfolgenden Ehrentagen verteilt? Fast 400! Unermüdlich sind die Ehrenamtlichen des Besuchsteams unterwegs, gratulieren, führen Gespräche und machen den Beschenkten eine Freude. Diese Freude kehrt zu ihnen selbst zurück, fühlen sie doch, wie dankbar die Jubilare sind, wenn man an sie denkt. Solange unserem Kreis genügend Ehrenamtliche zur Verfügung stehen, hält sich die Belastung, wenn man dieses Wort



Oel- u. Gasfeuerung · Brennwert-, Solar- und Sanitärtechnik

Wartungs-, Not- und Kundendienst - Ihr Meisterbetrieb aus der Nachbarschaft!

Wir sind umgezogen, bitte notieren Sie sich folgende Adresse:

Tangstedter Landstraße 140 · 22415 Hamburg

E-Mail: info@huyke-heizung.de

Unsere Rufnummern ändern sich nicht.

hartwig h. huyke GmbH - Geschäftsführer: Patrick Willhöft

überhaupt benutzen kann, in angemessenen Grenzen. Aber auch an unserer zwanglosen und fröhlichen Gruppe gehen die Jahre nicht spurlos vorüber. Einige mussten aus Altersgründen aufhören, andere hindert eine Krankheit am Einsatz. Es wird jetzt eng. Daher richten wir an Sie alle die herzliche Bitte, sich uns anzuschließen und ein Ehrenamt zu übernehmen, das Sie zeitlich völlig nach Ihren Möglichkeiten gestalten können. Helfen Sie uns bitte mit. Wir möchten die Besuchstätigkeit aufrecht erhalten. Rufen Sie uns an, falls Sie Fragen haben oder, noch schöner, wenn Sie uns Ihre Bereitschaft mitteilen wollen: Pastorin Rutz, Tel.: 530 480 88, oder Edith und Manfred Weniger, Tel.: 520 81 80. Oder möchten Sie einfach einmal an einem unserer Treffen an jedem letzten Freitag im Monat um 9.30 Uhr im Gemeindehaus teilnehmen? Rufen Sie aber auch dann am besten vorher an, weil der Termin manchmal verlegt werden muss. 400 Rosen, ein paar davon könnten Sie doch auch verteilen und anderen eine Freude machen, oder?

Manfred Weniger



Lauftreff Broder Hinrick tritt zum Nachtlauf an

Nachdem wir im Sommer 2015 in der Gemeinde die Idee entwickelt hatten, einen Lauftreff anzubieten, trafen sich einige Wochen später ein Dutzend Lauf-

interessierte im Gemeindesaal, um sich zu informieren, um zu „schnuppern“ und zu hinterfragen, welche körperlichen Voraussetzungen vorliegen müssen, ob die Strecken nicht zu lang seien, dass „nicht alles zu viel sei“. Die Bedenken wurden zerstreut, unser Motto hieß „Laufen statt Schnaufen“.

Unter dieser Prämisse laufen wir nun unverdrossen an jedem Donnerstag, im Sommer, im Winter, lassen uns von Regen, Sturm, Dunkelheit, Schnee, Hitze und Sonnenglut nicht stoppen, kennen gefühlt jeden Langenhorner Meter, sind auf den Müllberg hinaufgelaufen(!), unterhalten uns während der Laufeinheiten angeregt, motivieren und stützen uns.

Nach den Läufen lassen wir den Abend noch gemeinsam im Gemeindesaal ausklingen, sorgen für Flüssigkeitszufuhr und absolvieren ein Dehnprogramm, um muskuläre Probleme zu beheben oder gar nicht erst aufkommen zu lassen.

Alle, die fleißig mit trainierten, hatten schon bald einen bemerkenswerten Kraft- und Ausdauerzuwachs zu verzeichnen, auch die Strecken, die wir liefen, wurden länger.

Dann keimte die Idee, mit dem Lauf-Team an einer Veranstaltung teilzunehmen: gemeinsam starten, gemeinsam durchlaufen und gemeinsam mit großer Freude ins Ziel kommen.

Am 16. Juni treten wir nun mit 13 Läuferinnen und Läufern um 22 Uhr beim Sport-Scheck-Nachtlauf an, dabei umrunden wir auf einer Strecke von 7,5 km die Außenalster.

Wir freuen uns sehr auf die Veranstaltung!

Ich habe keine Zweifel, dass wir alle im Ziel die Teilnehmer-Medaille erhalten und stolz und glücklich nach Hause fahren!

Stefan Boeken

Ernährung betrifft jeden, aber jeder is(s)t anders!

Wir sind Ihre persönliche Ernährungsexperten und beraten Sie bei Diabetes, Darmerkrankungen, Allergien, Fettstoffwechselstörungen, Übergewicht etc. Informieren Sie sich unverbindlich bei einem ersten Gespräch. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.





DR. AMBROSIOUS – Studio für Ernährungsberatung
Kirsten Malluvius & Team
Diplom Oecotrophologin

Telefon: 040 - 520 13 825
E-Mail: k.malluvius@dr-ambrosius.de
www.dr-ambrosius-hamburg.de



Unsere Ernährungsprogramme sind von den meisten Krankenkassen anerkannt.



Unsere
Veranstaltungen

Evangelisch- Lutherische Kirche in Langenhorn

Sonnabend, 3. Juni, 18 Uhr, Ansgar, Gemeindesaal
Kammermusik-Abend. Werke von A. Dvorák und F. Schubert mit dem ArvesTrio: Davit Khachatryan, Violine; Rahel Weymar, Cello und Hratschya Gargaloyan, Klavier.

Sonnabend, 10. Juni, 15 Uhr, Ansgar, Gemeindesaal. Klön- und Tanzcafé. Für Menschen mit Demenz, aber auch alle anderen, die bei Live-Musik das Tanzbein schwingen mögen. Für Kaffee und Kuchen wird ein Kostenbeitrag von € 5,- erbeten.
In Zusammenarbeit mit der Stiftung Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Donnerstag, 15. Juni, 17 Uhr Zachäus
Andacht für Trauernde. Trauernde werden ermutigt, sich ihrem Verlust zu stellen. Wir bringen unsere Klage und unseren Dank vor Gott, um Kraft für den Alltag zu schöpfen.

Freitag, 30. Juni, 15.30 Uhr, Broder Hinrick
Kinderkirchen-Kinderfest: Wir feiern mit „Josef und seinen Brüdern“ ein tolles Fest! Wir singen, basteln und spielen. Alle Mädchen und Jungen ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 2. Juli, 18 Uhr, Ansgar
Cellissimo. Schülerinnen und Schüler der Celloklasse Susanna Weymar spielen Werke von W. A. Mozart u.a.

Sonntag, 2. Juli, 11-16 Uhr, Zachäus
Gartenfest rund um die Zachäus-Kirche. 11 Uhr Gottesdienst. Buntes Programm für Klein und Groß, Musik, Leckerer vom Grill und Kuchenbuffet.

Sonntag, 9. Juli, 11-17 Uhr, Broder Hinrick
Im Rahmen des Flohmarktes der Gärten (10-17 Uhr) in der Fritz-Schumacher-Siedlung öffnet die Bücherstube in Broder Hinrick von 11-17 Uhr ihre Türen und lädt zum Stöbern bei Kaffee und Kuchen ein. Der Flohmarkt der Gärten findet statt in teilnehmenden Gärten der Tangstedter Landstraße zwischen den Häusern Nr. 148 – 282 und sämtlichen Nebenstraßen, gekennzeichnet durch ein Schild „Wir sind

dabei“, die an diesem Tag betreten werden dürfen. (www.flohmarktdergaerten.de)

Sonntag, 9. Juli, 12 Uhr, Ansgar
Matinee mit Werken von H. Schütz, J. H. Schein u.a.. Susanna Weymar - Cello, Ansgar-Kantorei. Leitung: Julia Götting.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht
für Jugendliche, die vor Mai 2005 geboren sind. Bitte Geburtsurkunde und evtl. Taufschein mitbringen.

Ansgar: Donnerstag, 8. Juni und Freitag 9. Juni, jeweils 17-19 Uhr im Gemeindehaus.

Broder Hinrick: Dienstag, 13. Juni, 17-19 Uhr, Mittwoch, 14. Juni, 17.30-19.30 Uhr.

St. Jürgen-Zachäus: Mittwoch, 7. Juni, Donnerstag, 8. Juni und Freitag, 9. Juni, jeweils 16-18 Uhr, Gemeindehaus St. Jürgen, Eichenkamp 10.



Broder Hinrick: 19 -23 Uhr: Buntes Programm mit Musik, Gesang, Bildern und Gedanken rund um das Motto „Glück“. Wir enden mit der Mehrstimmigkeit in einer Taize-Andacht um 23 Uhr!

St. Jürgen-Zachäus: Um 19 Uhr beginnt der Abend mit Posaunenmusik und Andacht. Der Jazz-Chor „zwei+zwei“ interpretiert Glücks-Lieder, Swing und Schlager aus verschiedenen Epochen. Im Innenhof warten Snacks und ein kühler Trunk zur Erfrischung. Den Abschluss bilden satirische Texte von H.-D. Hüsck, K. Tucholsky und H. Jaeger.

Juni 2018

Gemeindereise nach Burgund.

Interessierte melden sich im Ansgar-Gemeindebüro (5318510) oder P. Martens (5321697) und erhalten weitere Informationen.

VERANSTALTUNGSORTE UND KONTAKTE:

ANSGAR-KIRCHE: Langenhorner Chaussee 266 · Tel: 531 85 10 · **Gemeindehaus:** Wördenmoorweg 22

BRODER-HINRICK-KIRCHE: Tangstedter Landstr. 220 · Tel: 520 42 81

ST. JÜRGEN-KIRCHE: Eichenkamp 10 · Tel: 537 05 75

SCHRÖDERSTIFT: Kiwittsmoor 26

ZACHÄUS-KIRCHE: Käkenflur 22a · Tel: 527 05 68



ANSGAR

BRODER HINRICK

04.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfingstsonntag Pastor Götting

05.06. 11.00 Uhr Regionaler Gottesdienst
Pfingstmontag in Broder Hinrick

11.06. 10.00 Uhr Goldene Konfirmation
Trinitatis Pastoren Götting u. Martens

18.06. 10.00 Uhr Gottesdienst
1. So. nach Trinitatis Pastor Martens

25.06. 18.00 Uhr Abendgottesdienst
2. So. nach Trinitatis Pastor Götting

02.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
3. So. nach Trinitatis Pastor Martens

09.07. 10.00 Uhr Gottesdienst
4. So. nach Trinitatis Pastor Martens

16.07. 10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst
5. So. nach Trinitatis Anke Rathig, Pastor Götting

23.07. 18.00 Uhr Abendgottesdienst
6. So. nach Trinitatis Pastor Martens

30.07. 10.00 Uhr Gottesdienst
7. So. nach Trinitatis Pastor Tröstler

06.08. 10.00 Uhr „Die Ros‘ ist ohn‘ Warum“
8. So. nach Trinitatis Sommerkirchenreihe „Mystik“
Pastor Götting

13.08. 10.00 Uhr „Du stilles Geschrei“
9. So. nach Trinitatis Sommerkirchenreihe „Mystik“
Pastor Götting

20.08. 10.00 Uhr Gottesdienst
10. So. nach Trinitatis Pastor Martens

27.08. 18.00 Uhr „Geh‘ bis an deiner Sehnsucht Rand“
11. So. nach Trinitatis Sommerkirchenreihe „Mystik“
Pastor Götting

03.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
12. So. nach Trinitatis Pastor Martens

11.00 Uhr Regionaler Frischluftgottesdienst mit
Abendmahl mit dem Langenhorner
Gesangverein, Pastorin Rutz

10.00 Uhr Gottesdienst mit Flötenkreis aus Zachäus
Pastorin Rutz

18.00 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor
Pastorin Rutz

10.00 Uhr Gottesdienst
Pastorin Rutz

11.00 Uhr Abschlussgottesdienst Ku4 mit Taufen
Pastorin Rutz, KU4 Team
18.00 Uhr SourceJugendgottesdienst mit Band
Team

10.00 Uhr Gottesdienst
Pastor Riebl

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kantorei
Pastorin Rutz

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Rutz

10.00 Uhr Gottesdienst
Pastor Pusch

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Rutz

11.00 Uhr Gottesdienst um elf
N.N.

Gottesdienste im Altenzentrum Ansgar: montags, jeweils 10.00 Uhr mit Pastor Götting: 5. Juni.

Gottesdienste im Cura Seniorenzentrum Langenhorn: freitags, jeweils 15.30 Uhr mit Pastor Götting: 7. Juli,
4. August, 1. September.

ST. JÜRGEN

ZACHÄUS

10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Familienkirche Pastor Janke	04.06.
11.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in Broder Hinrick	11.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in Broder Hinrick	05.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper		Gottesdienst in St. Jürgen	11.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	18.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Janke		Gottesdienst in St. Jürgen	25.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Familien-Gottesdienst zum Gartenfest Team	02.07.
	Gottesdienst in Zachäus	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung von Pastorin Wolters. Mit Propst Dr. Vetter, Pastorin Wolters, Pastor Peper	09.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper		Gottesdienst in St. Jürgen	16.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper		Gottesdienst in St. Jürgen	23.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Wolters	30.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters	06.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Tröstler		Gottesdienst in St. Jürgen	13.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Götting		Gottesdienst in St. Jürgen	20.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	27.08.
10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang, Pastorin Wolters	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters	03.09.

Gottesdienste im Schröderstift, jeweils 16.30 Uhr: 7.Juni (Pastor Janke), 5.Juli (Pastorin Wolters), 2. August (Pastorin Wolters)

STÄNDIGE VERANSTALTUNGEN

Für KINDER

Kinderchor * mit Julia Götting
jeden Dienstag
I: 5 - 8 Jahre: 16.15 - 17 Uhr
II: 9 - 12 Jahre: 17 - 18 Uhr.

Kinderkirche * für Kinder ab Fünf
mit Dalia Prehn, Anette Bettex,
Silke Marglowski und Pastorin
Bettina Rutz.
30. Juni, 15.30 Uhr Kinderfest

Für JUGENDLICHE

Jugendchor * ab 13 Jahre
mit Julia Götting
jeden Dienstag 18 - 19.30 Uhr.

*nicht in den Hamburger Schulferien

Für ERWACHSENE

Broder Hinrick Lauftreff
mit Stefan Boeken
jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

**Moder Hinricke
eine Frauengruppe 60+**
Auskunft bei Elke Noack,
Tel. 520 88 15.

Mütterkreis 60+
2. Dienstag/ im Monat oder nach
Absprache jeweils 16-18 Uhr.

Besuchsdienstkreis
jeden letzten Freitag/Monat
9.30 - 11 Uhr.

Bücherstube
mit Traute Huber und Team.
Jeden 2. u. 4. Dienstag im
Monat, 16 - 18.30 Uhr.

Gospelchor * mit Alexander Zeidler
jeden Mittwoch 20 - 22 Uhr.

Kantorei * mit Simon Obermeier
jeden Montag 19.30 - 21 Uhr.

Senioren-Sing- und Gesprächskreis
mit Vera Middleton
jeden Dienstag 11-12 Uhr.

Nur Mut!-Gruppe (Leben mit
Depressionen) mit Ute Trescher, 8. Juni,
6. Juli, 7. September, jeweils 19.30 Uhr.

Tansania-Arbeitskreis
jeden 1. Di./Monat um 18.30 Uhr
Veranstaltungsort bitte im
Gemeindebüro erfragen.

Broder Hinricks Glaubensgespräche
6. Juni: Die 10 Gebote und was sie für
unser Leben bedeuten!/ 4. Juli: Die 7
Todsünden, was hat es damit auf sich?/
5. September: Thema offen. jeweils
19.30 Uhr.

Amtshandlungen:

Es wurden getauft:

Frederik Busch
Leonie Jänkel
Henriette Krause
Kiron Rui

Es wurden getauft:

Leif Glindemann
Victoria Sophie Knödler
Greta Niebuhr
Timo Heinze

Es wurde bestattet:

Margot Ackermann, 92 Jahre
Marianne Groth, 85 Jahre
Ursula Thedens, 88 Jahre

Sprechzeiten

Büro: Tangstedter Landstr. 220, Di, Mi, Do, 10 - 12 Uhr
Pastorin Bettina Rutz
Sozial- und Diakoniestation Langenhorn: Timmweg 8, Mo - Fr, 8 - 18 Uhr
Kirchliche Telefonseelsorge (kostenlos):
Service-Telefon Kirche und Diakonie Hamburg

Tel 520 42 81, Fax 520 63 96
Tel 530 480 88
Tel 532 86 60, Fax 532 866 29
Tel 0800 111 0 111
Tel 30 620 300

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief September - November 2017 ist der 7. August 2017

Der Gemeindebrief erscheint fünfmal im Jahr zu folgenden Terminen:

1. Februar, 1. April, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember.

Herausgegeben vom Kirchengemeinderat: K. Andre, C. Frenzel, J. Gabriel, R. Groth, S. Huber,
A. Kähms, A. Kruhl, K. Maiwald, K. Malluvius, M. Pälme, J. Reiners, B. Rutz, K. Stahmer.

Redaktion: I. Böhm-Röckrath, R. Groth, A. Kruhl, K. Malluvius, D. Otto, B. Rutz.

Layout: T. Kruhl, www.Reprografiker.de Auflage: 3500 Stück.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Broder Hinrick Hamburg-Langenhorn, Tangstedter Landstr. 220, 22417 Hamburg.

Spenden- und Beitragskonto: Broder-Hinrick-Kirche: Haspa BLZ 200 505 50, Kontonummer 1091 211 019

IBAN: DE28200505501091211019, BIC: HASPDEHHXXX

Homepage: www.broder-hinrick.de, E-Mail-Adresse: broder.hinrick@t-online.de